

Am Rüdeshheimer Platz gibt es einiges zu entdecken:

Lebendiges Treiben durch aktive Unternehmen

Der Rüdeshheimer Platz, das Herzstück des Rheingauviertels, präsentiert sich jedes Jahr aufs Neue wunderschön bepflanzt und gepflegt. Seit jeher sind Wohnungen rund um den „Rüdi“, wie der Platz längst liebevoll genannt wird, sehr begehrt, da dieses beliebte Wohnviertel mit seinem städtischen Flair und der großzügigen Durchgrünung seinesgleichen sucht. Kenner wissen das seit langem: Hier kann man gut wohnen, arbeiten, einkaufen und Freizeit genießen.



Grüne Oase am Siegfriedbrunnen

Foto: Sven Klingele



Bei der Eröffnung des Rheingauer Weinbrunnens am 11. Mai 2019: Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann (re.) und der Winzer Adam Basting aus Winkel

Ein Highlight im Veranstaltungskalender des Bezirks ist der seit 1967 jedes Jahr von Mai bis September von Rheingauer Winzern veranstaltete „Rheingauer Weinbrunnen“ auf der Hochterrasse des Platzes. Die Gäste kommen von Nah und Fern, viele bringen ihr Picknick mit, um an einem schönen Sommerabend einen guten Tropfen und Gartenatmosphäre zu erleben. Doch das, was hier nach „Idylle pur“ aussieht, ist hart erarbeitet, denn der Rüdeshheimer Platz ist kein Selbstläufer.

Der Klingele weiß Bescheid...

Vor einigen Jahren standen viele Geschäfte am „Rüdi“ leer und die Gegend drohte zu veröden. Glasmeister Sven Klingele, seit über 23 Jahren mit seinem Betrieb „Glas macht Spaß!“ am Rüdeshheimer Platz 11 ansässig, kennt sich bestens aus und ist daher auch die „Anlaufstelle“ für alle, die ein Anliegen haben. Er sagte dem Leerstand den Kampf an und ergriff die Initiative, indem er die Wirtschaftsförderung Charlottenburg-Wilmersdorf einschaltete. Die Eigentümer*innen der betreffenden Geschäfte wurden ausfindig gemacht und nach den Gründen des Leerstandes befragt. Diese Aktion war ein voller Erfolg: kurze Zeit später eröffneten bereits die ersten neuen Geschäfte.

Aktive Unternehmen

Desirée Gianella hat im März 2015 ihr Kinder Outdoor Geschäft „Grashüpfer“ direkt gegenüber vom Spielplatz eröffnet. Seitdem ist sie unermüdlich dabei, mit den anderen Geschäftsinhaber*innen rund um den „Rüdi“ ins Gespräch zu kommen.

Die rührige Unternehmerin sorgt für gemeinsame Aktivitäten zur Stärkung des Kiezes und ist dafür die Initiatorin, gemeinsam mit Tanja Fügner (Foto-studio Fügner) und Matthias Jung (Coloratur Jung). Der „Lebendige Adventskalender“, bei dem teilnehmende Geschäfte an einem Tag im Advent Gastgeber z.B. mit musikalischen und kulinarischen Darbietungen, Lesungen, Back- und Bastelspaß sind und jede Menge Überraschungen für die Kund*innen bereit halten, wird in diesem Jahr zum 4. Mal veranstaltet!

Oster- und Sommeraktionen sind schon selbstverständlich und im Herbst 2018 wurde der Verein „Netzwerk Süd-West e.V.“ gegründet, „damit wir noch leistungsfähiger werden“, sagt Vorstandsmitglied Desirée Gianella und das wurde auch schon unter Beweis gestellt.



Der Vorstand vom Netzwerk Süd-West e.V. von li.n.re.: Tanja Fügner, Matthias Jung und Desirée Gianella

Foto: Jeannette Saleh Zaki, Wirtschaftsförderung Charlottenburg-Wilmersdorf

Rüdi-Net e.V.:

Seit 14 Jahren für den Kiez aktiv

Der Verein Rüdi-Net, gegründet 2005, engagiert sich für die Gestaltung einer unverwechselbaren Standortkultur am Rüdeshheimer Platz. Der Fokus liegt auf der Vernetzung von ökonomischen und kulturellen Aktivitäten. Als lokale Initiative trägt Rüdi-Net dazu bei, das Profil des Rüdeshheimer Platzes als Zentrum des Rheingauviertels zu stärken sowie die Zusammenarbeit der verschiedenen Interessengruppen am Platz zu unterstützen. Einzelhandel, Dienstleister*innen, Institutionen und Bürger*innen wirken in verschiedenen Arbeitsgruppen des Vereins mit. Dazu gehört z.B. die Gruppe Kultur.

Sie betreut u.a. Projekte zur Geschichte des Quartiers und ist verantwortlich für die Gestaltung des Sommerfestes – es findet jedes Jahr Ende August statt. Weitere

Initiativen sind gemeinsame Stadt- und Museumsgänge, und für Kurzweil gibt es eine Boule- und eine Spielgruppe.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Erhalt des Baumbestandes durch die Gruppe „Bäume für den Kiez“. Sie wirbt um Spenden, damit gefällte Straßenbäume ersetzt werden können und verhandelt mit den Behörden, um Spender*innen möglichst ihre Wünsche zum Standort und zur Baumart zu erfüllen. Darüber hinaus werden Baumpaten für gepflanzte junge Bäume gesucht.

Rüdi-Net finanziert seine Arbeit durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. „An der Litfaßsäule am Rüdeshheimer Platz lesen Sie Termine im Kiez, Wissenswertes über das Rheingau-Viertel und monatlich ein Gedicht“, sagt Vorstandsmitglied Rudolf Schuppisser. Gemeinsam mit den weiteren Vorstandsmitgliedern Iris Bode, Inge Hildebrand und Peter Syll lädt er Interessierte zum Mitmachen ein.

Ausführliche Informationen: www.ruedi-net.net



RÜDI-NET SOMMERFEST - das Highlight im Kiez



Alle sind begeistert und swingen mit. Großer Andrang zur Fête de la Musique

Foto: Sven Klingele

Fête de la Musique

In diesem Jahr krönte die Teilnahme des Netzwerkes an der Fête de la Musique alle bisherigen Aktivitäten!

Der Bereich vor dem Geschäft „Glas macht Spaß!“ von Sven Klingele und Julia Busch wurde zum Freiluft-Konzertsaal. Das JazzOrchester Xberg lockte auch von außerhalb ein illustres Publikum an und sorgte mit vielen Talenten aus der Berliner Jazzszene swingend für den musikalischen Auftakt. Ein buntes Programm aus Jazz, Brass, Chansons und Gospel war auch an anderen Stellen im Kiez zu hören. Die Ausrichter*innen der einzelnen Konzertstationen haben für ihr Publikum bestens gesorgt – musikalisch und kulinarisch. Fazit der Veranstalter*innen: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

Weitersagen und Mitmachen

Der gute Zuspruch im Kiez beflügelt den Verein Netzwerk Süd-West e.V., der aus einer kleinen Gruppe von Unternehmer*innen heraus gebildet wurde, die den Standort Rüdeshheimer Platz und Umgebung erhalten, stärken und mit den angrenzenden Quartieren verknüpfen wollen. Wer hier mitmachen möchte, egal ob Unternehmer*in aus unmittelbarer Nähe oder aus Friedenau, Schmargendorf, Steglitz und Dahlem ist herzlich willkommen:

Sprechpartnerinnen sind:
Desirée Gianella
info@grashuepfer-outdoor.de
Tel.: 81 05 52 34

Tanja Fügner
info@fotostudio-fuegener.de
Tel.: 89 74 85 84

Weitere Informationen und Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.netzwerk-sued-west.berlin

Polittalk und mehr

Das Bürgerbüro des SPD-Abgeordneten Florian Dörstelmann in der Landauer Straße 8 / Ecke Ahrwei-

lerstraße besteht bereits seit zwei Jahren und ist zum beliebten Treffpunkt der Bürger*innen aus dem Kiez zu Gesprächen und Veranstaltungen avanciert. Nun gibt es hier einen weiteren Anziehungspunkt: Im Februar dieses Jahres wurde eine Ausstellung mit Fotografien von Sven Klingele eröffnet. Impressionen vom Rüdi und aus Berlin – fotografisches Geschick meisterhaft im passenden Rahmen präsentiert. Ein

Besuch lohnt sich! Sven Klingele und der „Rüdi“, das ist nicht nur fotografische Dokumentation: „Damit wir auch eventuelle Probleme im Kiez gleich „auf dem kurzen Dienstweg“ angehen können, stehe ich in regem Kontakt mit Florian Dörstelmann“, sagt Sven Klingele. Ein weiterer Garant für einen lebenswerten Kiez – überzeugen Sie sich selbst davon bei einem Bummel um den „Rüdi“.

Raritäten - Verkostung

WILMERS! heißt er jetzt, der Wein, der aus den Trauben, die an den nördlichen, der Sonne zugewandten Tribünenhängen im Stadion Wilmersdorf wachsen, gewonnen wird. Gewinner aus dem Partnerlandkreis Rheingau-Taunus haben dem Bezirk im Jahr 1984 je 100 Rebstöcke der Sorten „Weißer Riesling“ und „Ehrenfelser“ geschenkt.

Der Wein ist nicht im Handel erhältlich, er wird zu besonderen Gelegenheiten verschenkt. Die ehemalige Bezirksbürgermeisterin Monika Thiemen und Vorsitzende des Heimatvereins Wilmersdorf e.V. verkostete gemeinsam mit Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann und mit den fleißigen Mitgliedern des Heimatvereins Wilmersdorf e.V., die auch bei der Weinlese kräftig Hand anlegten, die WILMERS!-Jahrgänge 2017 und 2018.



Wir sind immer gerne für Sie da!

RHEINLAND APOTHEKE

Spessartstraße 13 · 14197 Berlin
Telefon 030 - 827 93 40
Fax 030 - 827 93 415

info@rheinlandapotheke.de
www.rheinlandapotheke.de

Grashüpfer
Kinder Outdoor Shop

Alles für kleine Abenteurer & Weltentdecker

Rüdeshheimer Platz 1 · 14197 Berlin
☎ (030) 81 055 234
info@grashuepfer-outdoor.de
www.grashuepfer-outdoor.de

Paasburg's
Wein Aus Leidenschaft

Das Hauptstadt-Depot **BERLINSKY**
www.berlinsky-sekt.de

Südwestkorso 17/ Ecke Laubacher Str.
12161 Berlin
☎ 611 018 38 · Fax 611 018 48
www.paasburg.de

www.sport-gesundheitspark.de

Prävention Rehasport Beratung in Ihrer Nähe
Forckenbeckstraße 21 (Nähe Heidelberger Platz) Telefon 89 79 170
Hanns-Braun-Straße 1 (im Olympiapark) Telefon 81 81 20

SEIT 30 JAHREN
Zentrum für Sportmedizin
Sport-Gesundheitspark
Gesund bewegen.

Florian Dörstelmann, MdA
Ihr SPD-Abgeordneter für Wilmersdorf Süd und Schmargendorf



Wahlkreisbüro: 14197, Landauer Str. 8
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-14 Uhr
ab Nov. 2019: Mo.-Do. 10-17 Uhr
www.florian-doerstelmann.de

Glas macht Spaß!
Die etwas andere Glaserei in Berlin

Verglasungen aller Art • Bleiverglasungen
Umrüstung von Einfach-Fenstern auf Isolierglas
Bildeinrahmungen & Passepartouts
Spiegel & Glasplatten

Glasmeister
Sven Klingele & Julia Busch
Rüdeshheimer Platz 11 · 14197 Berlin
☎ 821 90 00 · Notruf: 0177 821 90 00
www.glasmachtspass.de

MRS.SPORTY
www.mrssporty.com

Mrs.Sporty Berlin-Kudamm
Nestorstraße 54, 10709 Berlin
☎ 030 - 88 72 26 77
Weitere Infos siehe Seite 63